



Regierungsratsbeschluss vom 02. Februar 2016

Parkierungssituation Universitäts-Kinderspital beider Basel (UKBB) und Universitätsspital (USB)

P140643

1. Der Regierungsrat nimmt die Ergebnisse der Analyse der Parkierungssituation im Umfeld des City-Parkings zur Kenntnis.

Begründung

Der Regierungsrat hat eine Analyse der Parkierungssituation im Umfeld des City-Parkings von einer interdepartementalen Arbeitsgruppe vornehmen und die Nutzung des City-Parkings überprüfen lassen. Handlungsbedarf besteht hauptsächlich beim Parkplatzangebot des Universitätsspitals. Der Regierungsrat begrüsst und unterstützt die Planungen des Universitätsspitals zur Realisierung von 200 Parkplätzen im 5. Untergeschoss des City-Parkings durch die Umnutzung der heutigen geschützten Operationsstelle. Bereits im Dezember 2015 hat der Regierungsrat entschieden, das Universitätsspital hinsichtlich Parkkarten wie einen privaten Mieter zu behandeln. Damit werden die Parkkarten für das Spital teurer, gelten aber auch im Parkhaus Steinen und Elisabethen. Der Regierungsrat möchte die Entwicklung aufgrund dieser Anpassungen abwarten und zu einem späteren Zeitpunkt über allfällig weitere Massnahmen entscheiden. Des Weiteren soll geprüft werden, wie das gemäss Bebauungsplan vorgesehene Kontingent von 200 Parkplätzen auf dem Areal Campus Schällemätteli nach Möglichkeit ausgeschöpft werden kann. Der Regierungsrat hat zudem das UKBB ermächtigt, die Realisierung eines Parkings für das UKBB unter dem Tschudi-Park vertieft abzuklären.